

solche im Anzuge unter dem Titel: Nachrichten von den Verhandlungen und Preisfragen der Gesellschaft etc. dem Publico mittheilt. Jeden Donnerstag von 12 bis 2 Uhr werden die vorbezeichneten Sammlungen geöffnet und in eben diesen Stunden ist die Bibliothek zum Ansehen der Bücher an Mitglieder und zu deren Zurückgabe offen. Herr Pastor Hübbe, Herrlichkeit No. 145, versieht, als proponirender und protocollführender Secretair, die Leitung der Geschäfte der Gesellschaft. Derselbe und Herr Pastor Goos, Pölsir. No. 369, sind Vorsteher der Bücher- und übrigen Sammlungen, von welchen die der Naturalien unter der Aufsicht des Herrn Professors Lehmann, Damthorwall No. 433, steht. Herr Geier, Niedernstrasse No. 103, ist Verwalter der Cassen, und Herr Prell sen., Holländische Reihe No. 66, der Vorsteher der Oeconomie und des Hauses der Gesellschaft. Die von der Gesellschaft gestiftete und unter ihrer Leitung stehende Rettungs-Anstalt für Ertrunkene und Erstickte, hat Herrn Dr. Moldenhawer, Kohlhöfen No. 64, zum Vorsteher, bey welchem die Anmeldungen der Rettungsfälle, Morgens vor 8 Uhr, geschehen müssen. Erführt auch die Aufsicht über die sämmtlichen Rettungsgeräthe und sorgt für ihre Vollständigkeit; deswegen ist, nach von den Rettungskasten bey Wiederbelebungs-fällen gemachtem Gebrauch, dem Vorsteher dieses jedesmal anzuzeigen, Herr P. F. Röding, Neuenkrasn No. 42, ist Vorsteher der Zeichnungsschule, die in drey Klassen getheilt ist: 1) Für Baurisse, unter Anweisung des Herrn Dühffcke. 2) Für freye Handzeichnungen, unter Anweisung des Herrn Bendixen. 3) Für Ornamente und andere Decorationen, gleichfalls unter Anweisung des Herrn Bendixen. Herr Professor Lehmann ist Vorsteher der Anstalt zur Beförderung des Land- und Gartenbaues. Die vollständige Geschichte und Verfassung der Gesellschaft findet man übrigens, nebst deren älteren wichtigsten Verhandlungen, in der in Bohns Verlage erschienenen Sammlung ihrer Schriften, wovon bis jetzt 7 Bände gedruckt sind. An die Gesellschaft gerichtete Briefe und Packete sind in deren Hause, gr. Johannisstrasse No. 47 F. 4, an den daseibst wohnenden Oeconom und

Aufseher des Hauses, Herrn Job. Christoph Hillebrand, abzugeben.

Gesellschaft der Freunde des vaterländischen Schul- und Erziehungs-Wesens. Diese Gesellschaft wurde am 3ten November des Jahrs 1805 hieselbst von einigen Schullehrern und andern patriotisch gesinnten Männern begründet, und bezweckt hauptsächlich die Veredlung und Vervollkommnung des Schullehrerstandes und des Bildungsgeschäftes. Sie besteht aus 53 activen Mitgliedern, welche Schullehrer sind, und aus 156 unterstützenden Mitgliedern, welche die gute Sache der Gesellschaft fördern helfen. Die activen Mitglieder versammeln sich alle 14 Tage, Mittwochs von 5 bis 8 Uhr, zu einem literarischen Verein, um sich gegenseitig ihre Erfahrungen und Ansichten über die verschiedenen Zweige des Unterrichts und des Bildungsgeschäftes mitzutheilen, und sich darüber freundschaftlich zu besprechen. Diese Versammlungen werden im Hause der Frau Wittwe Schönemann, Pferdemarkt No. 49, gehalten. Die Gesellschaft hat eine Bibliothek und einen ausgebreiteten höchst nützlichen Lesesirkel. Auch wird den Schulgehülften zu ihrer Ausbildung zu künftigen Lehrern von den Mitgliedern des Vereins ein besonderer Unterricht erteilt. Ferner hat der Verein ein Wittwen-Institut für die Schullehrer, welche Mitglieder derselben sind, begründet. Die Gesetze der Gesellschaft sind in einer verbesserten Auflage 1822 gedruckt erschienen. Die Direction des Vereins besteht aus folgenden Personen:

- Herr J. C. Wedderhnn, Proponent.
- A. F. J. d'Arien, erster Vorsteher.
 - J. A. Schlüter, zweyter Vorsteher.
 - W. Lüders, dritter Vorsteher.
 - N. G. Kohlmeyer, erster Verwalter des Wittwen-Instituts, u. Rechnungsführer.
 - J. F. Siemers M. Dr., zweyter Verwalter.
 - H. E. Fricke, dritter Verwalter.
 - G. H. Michaelisen, erster Director des Lesesirkels und Bibliothekar.